

Stellenausschreibung

Im Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz Schleswig-Holstein (LKN.SH) ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Fachbereich „Koordination und Vollzug“ innerhalb des Geschäftsbereiches „Wasserwirtschaft, Koordination, Bekämpfung von Meeresverschmutzung“ an seinem Betriebssitz Husum die Stelle einer/s

Technische/n Mitarbeiter/in (m,w,d)

unbefristet in Vollzeit, zurzeit 38,5 Stunden wöchentlich, zu besetzen.

Diese Ausschreibung richtet sich gleichermaßen an Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein und an externe Bewerberinnen und Bewerber.

Der LKN.SH ist ein attraktiver Arbeitgeber mit flexiblen Arbeitszeiten, mit der Möglichkeit des mobilen Arbeitens und der Wohnraumarbeit. Besondere Bedeutung haben der Arbeitsschutz und das Gesundheitsmanagement. Wir bieten außerdem umfangreiche Qualifizierungsmöglichkeiten.

Das ausgeschriebene Aufgabengebiet umfasst:

- Koordinierung überörtlicher wasserwirtschaftlicher Planungen sowie technische und wissenschaftliche Beratung der Verbände und Arbeitsgruppen der Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) bei der Erstellung und Umsetzung von Konzepten und Planungen und bei der Realisierung von Einzelmaßnahmen zur Zielerreichung für die Bearbeitungsgebiete Arlau, Treene und Husumer Au und Nördliches Eiderstedt
- Mitwirkung bei der Umsetzung von Bewirtschaftungsplan und Maßnahmenprogramm der WRRL einschließlich Fachfinanzierung von Einzelmaßnahmen und Dokumentation
- Mitwirkung beim Erstellen von Berichten, Plänen und Programmen gemäß WRRL und HWRL
- Fachliche Mitwirkung an der Umsetzung der HWRL
- Mitarbeit im Führungsstab der Schadstoffunfallbekämpfung sowie in der Rufbereitschaft zur Gefahrenabwehr

Das Anforderungsprofil

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- Abgeschlossenes Fachhochschulstudium der Fachrichtung Bauingenieurwesen (Wasserwirtschaft) oder einer vergleichbaren Ausbildung entsprechender Ausbildungshöhe
- vertiefte Kenntnisse auf dem Gebiet der naturnahen Gewässerentwicklung, der Hydrologie und der Hydraulik sowie des Tief- und Wasserbaus
- Bereitschaft zur Teamarbeit, ausgeprägte Kooperationsbereitschaft



- Flexibilität bei der Aufgabenerfüllung, bei den Einsatzzeiten und der Arbeitszeit (Termine in den Abendstunden, Rufbereitschaft auch am Wochenende)
- Schnelle Auffassungsgabe und Fähigkeit zum selbständigen Arbeiten

Für die Bewerbung von Vorteil sind:

- Kenntnisse in der Anwendung des Vergaberechts (VOB, VOF, VOL, HOAI)
- Kenntnisse im Haushalts- und Verwaltungsrecht
- Kenntnisse im Wasserrecht und Naturschutzrecht
- Kenntnisse auf dem Gebiet der Schadstoffunfallbekämpfung

Bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen ist eine Eingruppierung bis zur Entgeltgruppe E 11 TV-L möglich.

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Sie bittet deshalb geeignete Frauen, sich zu bewerben und weist daraufhin, dass Frauen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt werden.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Deshalb werden an Teilzeit interessierte Bewerberinnen und Bewerber besonders angesprochen.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse), bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung mit einer aktuellen Beurteilung und ggf. einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte, richten Sie bitte

bis zum 03.08.2020

unter dem Kennwort „**Wasserwirtschaft 44**“ an den Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz Schleswig-Holstein, Herzog-Adolf-Str. 1, 25813 Husum, gerne in elektronischer Form an bewerbung@lkn.landsh.de. Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Für beamten- oder tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen Herr Nitze (enrico.nitze@lkn.landsh.de oder Tel. 04841 667 - 120) gerne zur Verfügung.

Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und den damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an Frau Herrmann (Tel.: 04841 667-190, E-Mail: yvonne.herrmann@lkn.landsh.de).